

**Fächerspezifische Bestimmungen für das Fach
Anglistik/Amerikanistik
im Rahmen des Zwei-Fach – Bachelors
(Fassung für Studierende, die ihr Studium ab dem WS 07/08 begonnen haben)
vom 21. Mai 2008**

- I. Das Thema der Bachelorarbeit wird im Einvernehmen mit der Betreuerin / dem Betreuer festgelegt. Die Studierenden haben hierbei das Vorschlagsrecht (§ 9 Abs. 5 RBPO). Die Bearbeitungszeit beträgt 6 Wochen.
- II. Um prüfungsrelevante Leistungen, die an anderen Universitäten erbracht worden sind, anerkennen zu können, müssen diese den unter Punkt VIII näher beschriebenen Leistungen inhaltlich entsprechen und mit der zu erbringenden Leistung vergleichbar sein. Prüfungsrelevante Leistungen, die unter unvergleichbaren Notensystemen erbracht worden sind, können bis zur Hälfte auf den Bachelorstudiengang angerechnet werden (§ 11 Abs. 6 Satz 5 RBPO).
- III. Studienleistungen (zum Beispiel Kurzreferate, Thesenpapier, Präsentationen, Protokolle, Impulsreferate, Klausuren etc.) müssen als mindestens "ausreichend" bzw. "bestanden" bewertet werden. Die Lehrenden legen spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, ob Studienleistungen nach der Notenskala gemäß RBPO oder lediglich als "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet werden (§ 13 Abs. 1 Satz 5 RBPO).
- IV. Wurden prüfungsrelevante Leistungen mit mindestens der Note "ausreichend" (4,0) bewertet, gilt eine solche Prüfung als bestanden, ein weiterer Versuch zur Verbesserung der Note ist nicht möglich.
- V. Ist für einzelne Lehrveranstaltungen in den Modulbeschreibungen die Art der Studienleistung nicht näher bestimmt, wird sie von den Lehrenden jeweils spätestens zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Die Lehrenden achten hierbei darauf, dass die Studienleistung dem durch die vorgesehenen Leistungspunkte ausgedrückten Arbeitsvolumen angemessen ist.
- VI. Zu studieren sind alle Pflichtmodule sowie zwei der angebotenen Wahlpflichtmodule. Ist der letzte Versuch, ein Wahlpflichtmodul erfolgreich abzuschließen, endgültig gescheitert, besteht nicht mehr die Möglichkeit, das andere Wahlpflichtmodul als Ersatz zu wählen.
- VII. Zur Ermittlung der Bachelor-Note werden die Grundlagenmodule jeweils mit dem Faktor 1,5 gewertet, die Aufbau- und Wahlpflichtmodule jeweils mit dem Faktor 1. Die BA-Note ergibt sich aus der Summe der gewichteten Modulnoten dividiert durch den Faktor 7.
- VIII. Module:

Grundlagenmodul "Foundations for the Study of English Language, Literature and Culture"

Inhalte und Qualifikationsziele:

Das Modul vermittelt die Grundlagen der englischen Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft. Es versteht sich als eine Propädeutik, die einen Überblick über wichtige Bereiche, Theorien, Modelle und Methoden bietet; diese werden dann im zweiten Studienjahr noch durch das Gebiet der Sprachlehr- und lernforschung ergänzt.

Das Modul umfasst die Hauptgebiete Sprachwissenschaft und Sprachgeschichte sowie Literatur- und Kulturwissenschaft, die in der Modulverbindung Einsicht in die Vielfalt und die Vernetztheit der angesprochenen Bereiche ermöglichen und das Verständnis von Inhalten, Theorien, Modellen und Methoden vermitteln. Grundlegende Fragestellungen der Sprach- und Literaturgeschichte, Gattungsfragen und Grundlagen ausgewählter literatur- und kulturtheoretischer Ansätze ergänzen Konzepte zu Aufbau und Struktur der menschlichen Sprache.

Vermittelte Kompetenzen:

- ✓ die Fähigkeit zur linguistischen Analyse sprachlicher Daten
- ✓ grundlegende Fähigkeiten der literatur- und kulturwissenschaftlichen Textanalyse und -interpretation
- ✓ die Fähigkeit zur Anwendung historischer Kenntnisse zur Einordnung und zum Verständnis von Sprach- und Textphänomenen aus verschiedenen geschichtlichen Epochen
- ✓ die Fähigkeit zur Anwendung ausgewählter sprach-, literatur-, kultur- und medienwissenschaftlicher Modelle und Methoden
- ✓ die Fähigkeit, wissenschaftliche Texte zu verstehen und die dargelegten Positionen kritisch zu reflektieren
- ✓ die Fähigkeit, die gewonnenen Erkenntnisse in einer den wissenschaftlichen Anforderungen genügenden Weise in der Zielsprache schriftlich darzustellen
- ✓ die Fähigkeit zur praxis- und berufsorientierten Einordnung erworbener Kenntnisse

Verwendbarkeit:

B.A. Anglistik / Amerikanistik 2-Fach; B.A. Lehramt Englisch KiJu ; B.A. Lehramt Englisch FBJE / BAB

Status:

Pflichtmodul

Voraussetzungen:

Zulassung zum Bachelor-Studium

Turnus:

jedes Studienjahr

Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:

1,5-fach

Veranstaltungsart	Teilnahme-modalität	SWS	LP	Fach-semester	Studienleistungen	davon prüfungs-relevant	Voraussetzungen
Grundkurs <i>Literatur- und Kulturwissenschaft I</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	3	1	1 Studienleistung (2 LP)	-	-
Grundkurs <i>Literatur- und Kulturwissenschaft II</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	3	2	1 Studienleistung (2 LP)	-	Abschluss Grundkurs I
Grundkurs <i>Englische Sprachwissenschaft</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	3	1-2	1 Studienleistung (2 LP)	-	-
Grundkurs <i>Englische Sprachgeschichte</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	3	1-2	1 Studienleistung (2 LP)	-	-
Übung <i>Developing Academic Writing Skills</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	3	1-2	1 Studienleistung (2 LP)	-	-
Selbststudium/ Lektüre	Selbststudium/ Lektüre	2	3	1-2	1 Studienleistung (2 LP)	-	-

Modulprüfung	<p>vierstündige Klausur – 2 LP prüfungsrelevant (100 %)</p> <p>Modulnote ist die in der Klausur erreichte Note.</p> <p>Anteil der Modulbereiche: 50% Sprachwissenschaft und Sprachgeschichte; 50% Literatur- und Kulturwissenschaft</p> <p>Modulprüfung in der Zielsprache Englisch</p> <p>Zum Bestehen muss in jedem Prüfungsteil mindestens die Note 4,0 erreicht werden.</p>						
Gesamt		12	20	1,2			

Grundlagenmodul "Introducing SLA / ELT"

Inhalte und Qualifikationsziele:

Die Studierenden erwerben im Rahmen dieses Moduls solide Grundkenntnisse zu Spracherwerbsprozessen in natürlichen und institutionalisierten Kontexten sowie elementare Einsichten in die methodisch-didaktischen Grundlagen des Fremdsprachenunterrichts. Sie erwerben zentrale für das Selbststudium notwendige Fertigkeiten. Überdies vertiefen sie in Eigenverantwortung ihre zielsprachlichen Fähigkeiten dahingehend, dass sie am akademischen Diskurs über Unterrichtssituationen teilnehmen können.

Vermittelte Kompetenzen:

Die Studierenden sind nach dem Studium dieses Moduls in der Lage, in der Zielsprache Englisch grundlegende Fragen der Sprachlehr- und -lernforschung (SLF) zu identifizieren, in ihren inhaltlichen Zusammenhängen zu erkennen, systematisch zu rekonstruieren, kritisch zu positionieren und in mündlicher und schriftlicher Form zu referieren. Sie verfügen über Grundkenntnisse in zentralen Themenbereichen der SLF, und sie haben einen ersten Einblick in für das Studium von Spracherwerbsprozessen relevante Analysemodelle gewonnen. Sie haben grundlegende sprachpraktische Kompetenzen erworben bzw. gefestigt, die sie zur Teilnahme am akademischen Diskurs über Unterrichtssituationen in der Zielsprache befähigen.

Verwendbarkeit:

B.A. Anglistik / Amerikanistik 2-Fach; B.A. Lehramt Englisch KiJu; B.A. Lehramt Englisch FBJE / BAB

Status:

Pflichtmodul

Voraussetzungen:

Zulassung zum Bachelor-Studium

Turnus:

jedes Studienjahr (Das Jahresmodul kann im 1. bis 3. Semester begonnen werden.)

Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:

1,5-fach

Veranstaltungsart	Teilnahme-modalität	SWS	LP	Fach-semester	Studienleistungen	davon prüfungsrelevant	Voraussetzungen
Grundkurs <i>Foundations of SLA</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	2	1-4	1 Studienleistung (1 LP)	-	-
Grundkurs <i>Foundations of ELT</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	2	1-4	1 Studienleistung (1 LP)	-	-
Übung <i>Language Skills for Language Teachers</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	2	1-4	1 Studienleistung (1 LP)	-	-
Modulprüfung	vierstündige Klausur – 4 LP prüfungsrelevant (100 %) Modulnote ist die in der Klausur erreichte Note. Anteil der Modulbereiche: 50% SLA/ELT; 50% Language Skills for Language Teachers Modulprüfung in der Zielsprache Englisch Zum Bestehen muss in jedem Prüfungsteil mindestens die Note 4,0 erreicht werden.						
Gesamt		6	10	1,2,3,4			

Aufbaumodul "Linguistic Methods and Theories"**Inhalte und Qualifikationsziele:**

Im Aufbaumodul sollen die im Grundlagenmodul erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten in Spezialisierungsgebieten differenziert und gefestigt werden. Methodische und theoretische Fertigkeiten sollen erweitert und in der Anwendung eingeübt werden. Das Aufbaumodul vertieft exemplarisch insbesondere durch die Arbeit im Seminar die sprachwissenschaftlichen Beschreibungsmethoden und Theorienbildung in den Bereichen Phonetik und Phonologie, Morphologie und Lexikologie, sowie Syntax und Semantik und den Sprachstufen Altenglisch, Mittelenglisch und Frühneuenglisch.

In der Übung werden praktische Fertigkeiten in der empirischen Sprachanalyse insbesondere im Bereich der Lexik und Syntax mit Hilfe von eigenen Recherchen und Datenaufbereitungen an Rechnern erworben und die Nutzung von elektronischen Datenbanken und Korpora, Handbüchern und Nachschlagewerken dadurch ergänzt. Die Vertrautheit mit relevanten Informationsquellen und -medien ebenso wie mit Techniken des Bibliografierens und des Informationsmanagements wird in der Erstellung der Seminararbeit nachgewiesen und die angemessene schriftliche Darstellung und mündliche Präsentation in der Zielsprache Englisch gefestigt.

Verwendbarkeit:

B.A. Anglistik / Amerikanistik 2-Fach

Status:

Pflichtmodul

Voraussetzungen:

Erfolgreiche Teilnahme am Grundlagenmodul "Foundations for the study of English Language, Literature and Culture"

Turnus:

jedes Studienjahr

Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:

1-fach

Veranstaltungsart	Teilnahme-modalität	SWS	LP	Fach-semester	Studien-leistungen	davon prüfungs-relevant	Voraussetzungen
Vorlesung <i>Models and Theories of Linguistic Structures</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	2	3-4	1 Studienleistung (1 LP)	-	-
Seminar <i>Analyses of linguistic data and resources</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	4	3-4	1 Studienleistung = Hausarbeit (3 LP)	-	-
Übung <i>Linguistic Analyses / Empirical Methods</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	2	3-4	1 Studienleistung (1 LP)	-	-
Modulprüfung	Vierstündige Klausur: 4 LP; Modulnote ist die Note der Klausur, prüfungs- und staatsexamensrelevant						
Gesamt		6	12	3,4			

Aufbaumodul Literatur- und Kulturwissenschaft: "Texts and Theories"

Inhalte und Qualifikationsziele:

Im Aufbaumodul steht die theoretische Reflexion von Texten und Textualität im Vordergrund. Darüber hinaus werden die im Grundlagenmodul erworbenen Grundkenntnisse und Fähigkeiten in Spezialisierungsgebieten differenziert und gefestigt. Dies geschieht jedoch mit deutlichem Bezug auf einschlägige theoretische Modelle, u.a. in den Bereichen Literaturgeschichtsschreibung, Theoriereflexion und Theoriekritik, Postcolonialism, Transculturalism, Gender Studies, und Transnationalism. Methodische Fertigkeiten werden erweitert und eingeübt. Berücksichtigt werden britische, amerikanische und postkoloniale Literaturen bzw. Kulturen aus unterschiedlichen Epochen. Zu den inhaltlichen Schwerpunkten zählen u.a. die Shakespeareforschung bzw. Early Modern Studies, ausgewählte britische und amerikanische Literatur des 17. – 21. Jahrhunderts, American Ethnic Studies und Canadian Studies.

Vermittelte Kompetenzen:

- ✓ erweiterte Kenntnisse in den Bereichen Literatur- und Kulturtheorie und die Fähigkeit, literatur- und kulturwissenschaftliche Analysemodelle unter Berücksichtigung der angemessenen Fachterminologie auf Texte anzuwenden
- ✓ erweiterte Kenntnisse zur Geschichte der englischsprachigen Literaturen
- ✓ erweiterte Fähigkeit zur zielsprachlichen Textrezeption
- ✓ erweiterte Fähigkeit zur schriftlichen Produktion wissenschaftlicher Texte im Hinblick auf Argumentationsführung, Fachterminologie und Stilistik
- ✓ die Fähigkeit zur Verwendung adressatengerechter Präsentationsformen in der Zielsprache Englisch, unter Einsatz geeigneter Medien und Technologien
- ✓ die Fähigkeit zum Umgang mit relevanten Informationsquellen und -medien ebenso wie mit Techniken des Bibliographierens und anderer Formen des Informationsmanagements (eine Fähigkeit, die in der Erstellung der Seminararbeit im größeren Zusammenhang und in der wissenschaftlichen Praxis nachgewiesen wird)
- ✓ erweiterte kommunikative und soziale Kompetenzen (durch projektorientierte Lehrveranstaltungen)
- ✓ Umgang mit elektronischen Medien und Printmedien, Recherche in Datenbanken und bibliographische Fähigkeiten
- ✓ Fähigkeit zur selbständigen Analyse literarischer Texte

Verwendbarkeit:

B.A. Anglistik / Amerikanistik 2-Fach; B.A. Lehramt Englisch KiJu; B.A. Lehramt Englisch FBJE / BAB

Status: Pflichtmodul

Voraussetzungen:

Erfolgreicher Abschluss Grundlagenmodul „Foundations for the Study of English Language, Literature and Culture“

Turnus:

jedes Studienjahr

Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:

1fach

Veranstaltungsart	Teilnahme-modalität	SWS	LP	Fach-semester	Studien-leistungen	davon prüfungs-relevant	Voraussetzungen
Seminar Level 1 <i>Literatur- und Kulturwissenschaft</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	7	3-4	1 Studienleistung (2 LP) Hausarbeit (4 LP)	englischsprachige Hausarbeit zu 100%	
Projektseminar <i>Developing Research Skills</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	3	3	1 Studienleistung (2 LP)	-	
Vorlesung	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	3	3-4	1 Studienleistung (2 LP)	-	
Modulprüfung	Kumulativ; Modulnote ist die Note der Hausarbeit						
Gesamt		6	13	3,4			

Vertiefungsmodul "English Language in Use"**Inhalte und Qualifikationsziele:**

In diesem Modul werden die bisher erworbenen sprachwissenschaftlichen Beschreibungsmethoden und Theoriebildungen in verschiedenen Anwendungsfeldern erprobt und eingesetzt. Soziolinguistische Fragestellungen, Fragen der regionalen Varietäten des Englischen, der Standardisierung und der internationalen Funktion des Englischen als lingua franca, der Sprech- und Schreibregister sowie Fragen der typologischen Besonderheiten des Englischen und der Einflussnahme auf andere Sprachen werden thematisiert. Gleichzeitig werden vor allem auch berufsrelevante Schlüsselqualifikationen (z.B. Recherchetechniken, Informationsmanagement, Präsentations- und Kommunikationstechniken) ausdifferenziert und vertieft.

In der Vorlesungsveranstaltung wird der in der Vorlesung selbst angebotene Überblick durch selbständige intensive empirische Arbeit der Studierenden in Study Groups ergänzt. Die Studierenden recherchieren dabei nach relevantem Datenmaterial, auf welches sie die in der Vorlesung diskutierten Inhalte anwenden.

Im Seminar steht ebenfalls verstärkt die selbständige Auseinandersetzung mit sprachlichen Daten (zur Thematik Linguistic Variation) im Vordergrund. Die Studierenden werden befähigt, komplexe Fragestellungen an authentischen Daten zu überprüfen und ihre Ergebnisse in zielsprachlicher Form angemessen zu präsentieren.

Verwendbarkeit:

B.A. Anglistik / Amerikanistik 2-Fach

Status:

Wahlpflichtmodul

Voraussetzungen:

Erfolgreiche Teilnahme am Aufbaumodul "Linguistic Methods and Theories"

Turnus:

jedes Studienjahr

Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:

1-fach

Veranstaltungsart	Teilnahme-modalität	SWS	LP	Fach-semester	Studien-leistungen	davon prüfungs-relevant	Voraussetzungen
Vorlesung <i>Language in Context</i> mit Independent Study Group	Regelmäßige und aktive Teilnahme	4 (davon 2 SWS <i>Study Group</i>)	3	5-6	Bericht über die Arbeitsergebnisse der <i>Study Group</i> (2 LP)	-	-
Seminar <i>Linguistic Variation</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	7	5-6	1 Studienleistung (2 LP) Hausarbeit (4 LP)	Hausarbeit zu 100%	-
Modulprüfung	kumulativ Modulnote ist die Note der englischsprachigen Hausarbeit.						
Gesamt		6	10	5,6			

Vertiefungsmodul Literatur- und Kulturwissenschaft: "Texts and Contexts"

Inhalte und Qualifikationsziele:

Dieses Modul richtet das Augenmerk besonders auf Kontextualisierungen von Literatur. Intertextualität sowie kulturwissenschaftliche Fragestellungen werden wissenschaftlich behandelt. Dies erfolgt in Anknüpfung an die im Modul "Texts and Theories" erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten. Ein literatur- und kulturwissenschaftliches Seminar, eine Vorlesung und die Independent Study Groups, die die Vorlesung mit eigener, regelmäßiger Lektüre begleiten, bilden das Veranstaltungsprogramm dieses Moduls. Hier werden literarische und kulturelle Phänomene zu literatur- und ideengeschichtlichen sowie historischen, politischen, ökonomischen und geografischen Zusammenhängen in Beziehung gesetzt. Die Wechselwirkungen zwischen Text, Kultur und Gesellschaft werden untersucht. Zudem werden auch berufsrelevante Schlüsselqualifikationen (z.B. Recherchetechniken und andere Formen des Informationsmanagements, Präsentations- und Kommunikationstechniken) vertieft und in differenzierter Form vermittelt.

Vermittelte Kompetenzen:

- ✓ vertiefte Kenntnisse zur Geschichte der englischsprachigen Literaturen und Kulturen
- ✓ vertiefte Kenntnisse zur Literatur- und Kulturtheorie
- ✓ erweiterte Fähigkeiten zur Anwendung literatur- und kulturwissenschaftlicher Analysemodelle auf komplexe Fragestellungen des Faches unter Beachtung der angemessenen Fachterminologie – Fähigkeiten, die insbesondere durch die Erarbeitung eines Spezialgebietes und die kritische Rezeption des aktuellen Forschungsstandes zu diesem Gebiet erworben werden
- ✓ vertiefte kommunikative und soziale Kompetenzen (vor allem durch Independent Study Groups)

Verwendbarkeit:

B.A. Anglistik / Amerikanistik 2-Fach

Status:

Wahlpflichtmodul

Voraussetzungen:

Erfolgreicher Abschluss Aufbaumodul Literatur- und Kulturwissenschaft "Texts and Theories"

Turnus:

jedes Studienjahr

Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:

1fach

Veranstaltungsart	Teilnahme-modalität	SWS	LP	Fach-semester	Studien-leistungen	davon prüfungs-relevant	Voraussetzungen
Vorlesung mit Independent Study Group <i>Reading Class</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	4 (davon 2 SWS <i>Study Group</i>)	4	5-6	1 Studienleistung (2 LP)	-	
Seminar Level 2 <i>Literatur/Kultur-wissenschaft</i>	Regelmäßige und aktive Teilnahme	2	6	5-6	1-2 Studienleistung(en) (2 LP) Hausarbeit (3 LP)	Hausarbeit zu 100%-	
Modulprüfung	Modulnote ist die Note der englischsprachigen Hausarbeit.						
Gesamt		6	10	5, 6			

Praxismodul "Anglistik / Amerikanistik"**Inhalte und Qualifikationsziele:**

Das Praxismodul betrifft sowohl die praktische Erlernung und Anwendung der Zielsprache in einer der englischsprachigen Kulturen während eines Auslandsaufenthalts als auch die berufsorientierende bzw. berufsvorbereitende Anwendung und weitere Vertiefung von Schlüsselqualifikationen im Praktikum. Ein Praktikum kann im In- oder Ausland abgeleistet werden. Es sollte berufsorientierende Funktion haben. Auslandsaufenthalte dauern mindestens 8 Wochen, sind inhaltlich strukturiert und kommunikationsorientiert. Die Gestaltung des Auslandsaufenthaltes ist vorher mit der Modulbeauftragten abzustimmen. Belege aus dem Gastland werden eingefordert. Die Anerkennung erfolgt durch den Modulbeauftragten auf dem Formular ‚Auslandsaufenthalt‘. Anm.: Auslandsaufenthalte und Praktika werden von den Studierenden selbständig organisiert. Unterstützung erhalten sie durch die Modulbeauftragten und durch reichhaltige Informationen und Angebote auf der Seminarwebsite ‚Praktika und Auslandsaufenthalte‘.

Vermittelte Kompetenzen:

Die Studierenden verbessern ihre Fähigkeit, in fachbezogenen Kontexten kompetent an in der Zielsprache geführten Diskursen teilzunehmen. Zugleich erwerben bzw. vertiefen sie Schlüsselqualifikationen wie die sichere Beherrschung und Anwendung diverser Vermittlungs- und Präsentationstechniken.

Verwendbarkeit:

B.A. Anglistik / Amerikanistik 2-Fach

Status:

Wahlpflichtmodul

Voraussetzungen:

Zulassung zum Bachelor-Studium

Turnus:

jedes Studienjahr

Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:

1fach

Veranstaltungsart	Teilnahme-modalität	Dauer	LP	Fach-semester	Studien-leistungen	davon prüfungs-relevant	Voraussetzungen
Praktikum	Regelmäßige und aktive Teilnahme	4 Wochen (10 SWS)	3	1-6	Praktikums-tagebuch (1 LP)	Ja	-
Auslandsaufenthalt	Regelmäßige und aktive Teilnahme	8 Wochen (20 SWS)	4	1-6	-	-	-
Modulprüfung	Praxisbericht - 3 LP Modulnote ist die Note des Praxisberichts. Sie wird nicht in die Bildung der Fachnote einbezogen.						
Gesamt		12 Wochen	10	1,2,3,4,5,6			

Bachelorarbeit

Inhalte und Qualifikationsziele:

Die Bachelor-Arbeit umfasst in ca. 12.000 Wörtern das Ergebnis von eingehender Recherche zu einem in den Modulen erarbeiteten Gegenstand des Faches in der Form einer wissenschaftlichen Darstellung in englischer Sprache. Die Studierenden haben das Recht, einen Themenbereich vorzuschlagen
Alternativ kann als Bachelor-Arbeit in Absprache mit einem Prüfer auch ein analytisch-kritischer Praktikumsbericht stehen, der in einen kulturellen, literarischen oder linguistischen Kontext angefertigt wird und dem oben beschriebenen Leistungsprofil entspricht..

Vermittelte Kompetenzen:

Die Bachelor-Arbeit belegt die Fähigkeit, sich kompetent mit einem Thema auseinanderzusetzen, bibliographische Quellen und sonstige einschlägige Informationsquellen, insbesondere solche elektronischer Art, effizient zu nutzen, erlernte wissenschaftliche Theoriemodelle und Methoden anzuwenden, verfügbare Informationen zu abstrahieren und in konziser, strukturierter Form, versehen mit dem erforderlichen wissenschaftlichen Apparat, niederzuschreiben.

Verwendbarkeit:

B.A. Anglistik / Amerikanistik 2-Fach

Status:

Wahlpflichtmodul

Voraussetzungen:

Für eine BA-Arbeit in den Bereichen Sprachwissenschaft oder Literatur- und Kulturwissenschaft: Erfolgreicher Abschluss des jeweiligen Aufbaumoduls und gleichzeitige Teilnahme am jeweiligen Vertiefungsmodul.

Turnus:

jedes Studienjahr

Gewichtung der BA-Arbeit für die Gesamtnote: vgl. § 13 Abs 5 der Rahmenordnung.

Veranstaltungsart	Teilnahme-modalität	Dauer	LP	Fach-semester	Studien-leistungen	davon prüfuns-relevant	Voraussetzungen
	Bachelor-Arbeit - 10 LP						
Gesamt			10	6			

Diese Ordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in den AB Uni in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden, die ihr Studium ab dem WS 07/08 aufgenommen haben.

Ausgefertigt aufgrund des in Wahrnehmung seiner Eilkompetenz gefassten Beschlusses des Dekans des Fachbereichs Philologie vom 14. Januar 2008.

Münster, den 21. Mai 2008

Die Rektorin



Prof. Dr. Ursula Nelles

Die vorstehende Ordnung wird gemäß der Ordnung der Westfälischen Wilhelms-Universität über die Verkündung von Ordnungen, die Veröffentlichung von Beschlüssen sowie die Bekanntmachung von Satzungen vom 08. Februar 1991 (AB Uni 91/1), geändert am 23. Dezember 1998 (AB Uni 99/4), hiermit verkündet.

Münster, den 21. Mai 2008

Die Rektorin



Prof. Dr. Ursula Nelles

ANHANG

Tabellarische Übersicht

2-Fach-Bachelor Anglistik/Amerikanistik

1. Studienjahr	2. Studienjahr	3. Studienjahr
Grundlagenmodul “Foundations for the Study of English Language, Literature and Culture” (20 LP) **	Aufbaumodul “Linguistic Methods and Theories” (12 LP)	Wahlpflichtmodul I (10 LP)*
	Aufbaumodul “Texts and Theories” (13 LP)	Wahlpflichtmodul II (10 LP) *
Grundlagenmodul „Introducing SLA / ELT“ (10 LP) ***		Wahlpflichtmodul III(10 LP) *
25 LP	30 LP	20 LP

Bachelor-Arbeit (10 LP)

- * Von den drei Wahlpflichtmodulen müssen zwei gewählt werden. Es stehen zur Auswahl: Vertiefungsmodul „English Language in Use“, Vertiefungsmodul „Texts and Contexts“ und das Praxismodul.
- ** Im ersten Studienjahr sollten zwei Module der Allgemeinen Studien abgeschlossen werden.
- *** Das Grundlagenmodul „Introducing SLA/ELT“ kann als Jahresmodul im 1. bis 3. Semester begonnen werden.